

Ressort: Politik

Kauder für begrenzte Stärkung der Oppositionsrechte

Berlin, 27.10.2013, 12:20 Uhr

GDN - Unionsfraktionschef Volker Kauder hat sich für eine begrenzte Stärkung der Oppositionsrechte ausgesprochen. "Beide Oppositionsfraktionen sollten einen Untersuchungsausschuss einberufen können, wenn sie geschlossen dafür stimmen. In dieser Frage sollten sie nicht vom guten Willen der Regierungsfractionen abhängig sein", sagte Kauder der "Welt".

"Weiteren Handlungsbedarf - etwa beim Rederecht - sehe ich derzeit nicht." Es sei auch keine Änderung des Grundgesetzes nötig, betonte Kauder. "Wir können darüber sprechen, die Geschäftsordnung des Bundestages für diese Legislaturperiode anzupassen." Der CDU-Politiker legte Wert auf die Feststellung, dass die Kontrolle der Regierung "nicht nur durch die Oppositionsfraktionen stattfindet, sondern durch den Bundestag insgesamt". Zugleich setzte sich Kauder für eine Überprüfung des Wahlrechts ein. "Das geltende Wahlrecht kann zu einer Aufblähung des Bundestages führen", sagte er. "Deswegen glaube ich schon, dass wir uns diese Vorschriften noch einmal anschauen müssen."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-24126/kauder-fuer-begrenzte-staerkung-der-oppositionsrechte.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619